

## **Titel**

Papiertüten-Ich

## **Quelle**

Mallmann, Yvonne: Deutsche Identität als Thema im Kontext nationaler und internationaler Jugendarbeit. Ein Servicepaket für Praktiker aus dem Bereich der internationalen Jugendarbeit. Diplomarbeit an der Fachhochschule Koblenz, Fachbereich Sozialpädagogik. Koblenz 1997

(angeregt durch Klawe, W. und Matzen, J. (Hrsg.): Lernen gegen Ausländerfeindlichkeit. Weinheim, München 1993)

## **Rahmenbedingungen**

Es muss ein ausreichend großer Raum (oder auch mehrere) zur Verfügung stehen, wo sich die Teilnehmer/innen so verteilen können, dass sie sich nicht gegenseitig stören. Es sollte auch eine ausreichende Zahl an Tischen vorhanden sein, an denen die Teilnehmenden arbeiten können.

## **Inhalt/Thematischer Hintergrund**

Übung zur Identität oder zum (intensiveren) Kennenlernen

## **Form/Dauer**

Ca. 2 1/2 Stunden (je nach Gruppengröße)

## **Teilnehmer/innen**

Jugendliche ab 14 Jahren; Gruppengröße bis 20 Teilnehmer/innen

## **Ziele**

Die Jugendlichen sollen sich bei diesem Spiel mit Unterschieden zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung ihrer Persönlichkeit auseinandersetzen, und so die Wirkung ihrer Person nach außen reflektieren.

## **Vorbereitung**

Das Material (Zeitschriften) sollte möglichst zeitig vorab gesammelt / besorgt werden.

## **Material**

Für jeden Teilnehmer eine große Papiertüte; Stifte; Scheren; Klebstoff; Zeitungen und Zeitschriften.

## **Ablauf**

Zunächst sollen die Jugendlichen ins Innere der Papiertüte schreiben, malen oder kleben, wie sie sich selbst sehen. Das Innere der Tüte soll ihr Innerstes, als den Teil, der für Andere nicht sichtbar ist, symbolisieren. Hierfür sollte den Jugendlichen eine ¾ Stunde Zeit gegeben werden. Danach werden die mit Namen versehenen Tüten sorgfältig (z.B. mit einem Tacker) verschlossen.

Nun werden alle Teilnehmer/innen aufgefordert, ihren Eindruck, den sie von den anderen Personen haben (also deren Fremdwahrnehmung), auf die entsprechenden Tüten zu schreiben. Hierfür haben sie 30 Minuten Zeit.

Nach einer Pause wird den Jugendlichen Raum gegeben sich mit den Äußerungen, die auf ihre Tüte geschrieben worden sind, auseinanderzusetzen.

### **Auswertung**

- Was ist Dir beim Vergleich der eigenen Sicht Deines Innern und der Sicht der Anderen auf Dich besonders aufgefallen?
- Bist Du mit der Sicht der anderen einverstanden? Was hat Dich gewundert? Worüber hast Du Dich gefreut oder warst Du traurig?

### **Varianten**

### **Hinweise**

Die Diplomarbeit, der diese Übung entnommen wurde, ist unter der Bestellnummer IB058 für bei transfer e.V., Grethenstr. 30, 50739 Köln, Tel.: 0221/9592190, Fax: 0221/9592193, E-Mail: [service@transfer-ev.de](mailto:service@transfer-ev.de) erhältlich.